

# 48 Gründer heute noch im Verein

Der Geschichtsverein Westuffeln besteht seit zehn Jahren und feierte dies mit einem Sommerfest

**WESTUFFELN.** Vor zehn Jahren wurde der Geschichtsverein Westuffeln gegründet und hat sich seitdem bestens im Dorfleben etabliert. Grund genug, um nun ein Sommerfest zum Geburtstag zu feiern.

„Eigentlich war unser Geburtstag ja schon am 18. Januar“, verriet der erste Vorsitzende des Geschichtsvereins Westuffeln, Wolfgang Lange, doch ein Fest im Sommer macht einfach viel mehr Spaß, daher haben wir den Termin verlegt.“

## Extremes Glatteis

Vielleicht fürchteten die Organisatoren aber auch ein ähnliches Wetter wie im Januar vor zehn Jahren. Damals wollte man sich eigentlich schon eine Woche früher treffen, extremes Glatteis verhinderte aber ein Zusammenkommen aller Geschichtsfreunde.

Während der Kindernachmittag leider nicht ganz so gut

besucht war - hier spürte man doch die derzeitigen Sommerferien - platzte am Abend die Turnhalle des TV Westuffeln fast aus allen Nähten. Der Unterhaltungsabend bot eine gelungene Mischung aus Information, Amüsement, Kurzweil und Erinnerung. Gekonnt führte Mike Engelbrecht durch das Programm und verband die einzelnen Programmpunkte, zu denen neben dem Gemischten Chor Westuffeln zum Beispiel auch der erst elfjährige Marvin Berndt gemeinsam mit seinem Großvater Hermann Berndt gehörten. Sie spielten auf Blockflöte und Mundharmonika die „Ode an die Freude“ und erhielten dafür stürmischen Applaus.

Abwechselnd mit den Rückblicken auf die vergangenen Jahre, den Ausflügen, Feiern und Veranstaltungen wurde das Publikum mit Sketchen auf westüfelschem Platt, musikalischen Einlagen auch den



Szenen einer Ehe: Ursel Alhart und Ilse Kniep spielten einen Sketch auf westüfelschem Platt.

Fotos: G. Hoffmann

Ehrungen unterhalten. 48 Gründungsmitglieder gehören heute immer noch zum Verein, von denen der Großteil anwesend war und auf der Bühne mit einer Urkunde geehrt wurde. Insgesamt zählt der Verein heute etwa 150 Mitglieder.

Gegründet wurde der Verein zur Realisierung eines Buchprojektes. „Spuren der Vergangenheit“ beinhaltet die Dorfbeschreibungen der heutigen Ortsteile der Gemeinde Calden zur Zeit der hessischen

Landgrafen im 18. Jahrhundert. Zwei weitere Bücher folgten und die Mundart-CD „Watt ick nau vertellen wollte“ spiegelt wieder, dass die Erhaltung des westüfelschen Platts dem Verein sehr wichtig ist.

## Erfolgreich und beliebt

Wie erfolgreich und beliebt der Verein ist, zeigte sich auch in dem Glückwunsch von Christoph Heuser, Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft Westuffeln: „Der Geschichts-

verein hat mehr Veranstaltungen als die Fußballer Spiele gewinnen!“

Der Abend war aber nicht nur dem Rückblick auf die vergangenen zehn Jahre gewidmet. „Wir haben noch einiges vor“, berichtete Wolfgang Lange, „es gibt ein Wörterbuch auf Westuffler Platt, wir werden knapp 30 historische Straßenschilder errichten und unser neuer Imagefilm ist ab sofort auf unserer Homepage [www.geschichtsverein-westuffeln.de](http://www.geschichtsverein-westuffeln.de) zu finden.“ (zgi)



Aber bitte mit Sahne: Der gemischte Chor Westuffeln gratulierte unter anderem mit einem Udo-jürgens-Medley.